

# Protokoll

---

Kurve Kassel

Vertiefungstermin „Raumordnung & Umwelt“

12. Januar 2021

---

Ort: Veranstaltung Online  
Dauer: 16:00Uhr – 19:00 Uhr  
Leitung: Marco Rasbieler, DB Netz AG  
Vortragende Experten: Burkhard Fahnenbruch, Bastian Volk  
Moderation: Dr. Hanna Seitz, ifok  
Protokoll: Rebecca Ruhfaß

## **Tagesordnung**

TOP 1 Fragen und gemeinsamer Blick auf Details

## **Anhang**

Präsentation

## **Begrüßung**

Marco Rasbieler und Dirk Schütz begrüßen zur Sitzung und danken für die Teilnahme. Die Moderatorin Dr. Hanna Seitz weist auf einige organisatorische Punkte und Funktionen in Teams hin. Sie weist darauf hin, dass Anmerkungen, Fragen und Antworten dann protokolliert werden, wenn die Teilnehmenden dies ausdrücklich wünschen.

## **TOP 1: Fragen und gemeinsamer Blick auf Details**

Bastian Volk weist darauf hin, dass im Foliensatz des 7. Runden Tisches an wenigen Stellen in der Bewertung (TOP 3) in der Qualitätssicherung noch Korrekturen vorgenommen wurden. Daraus ergäben sich keine Änderungen an der Gesamtbewertung. Die Folien zu TOP 3 werden zeitnah in korrigierter Fassung zur Verfügung gestellt.

Danach: Fragen und Antworten (nicht protokolliert)

## **Abschluss**

Zum Abschluss des Termins hält die Moderatorin Dr. Hanna Seitz in Abstimmung mit den Teilnehmenden für einen Bericht beim 8. Runden Tisch fest:

- Im Rahmen der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung der DB Netz AG trafen sich am 12.01.2021 rund 35 Teilnehmende des Runden Tisches Kurve Kassel zu einem Vertiefungstermin zum Bewertungsergebnis Umwelt und Raumordnung.
- Es wurden die Folien zum TOP 3 „Bewertung Umwelt und Raumordnung“ vom 7. Runden Tisch durchgegangen und viele Fragen der Teilnehmenden diskutiert und beantwortet. Bei der Qualitätssicherung wurden in der Bewertung noch Korrekturen vorgenommen. Die korrigierten Unterlagen zu TOP 3 des 7. Runden Tisches werden zeitnah vollständig auf der Projekthomepage veröffentlicht.
- Aufgrund der Diskussion zur Bewertung beim Schutzgut „Luft und Klima“, Bewertungskriterium „klimatisch wirksame Bereiche“ wurde festgehalten, dass das Planungsteam erneut darstellen soll, wie sich die Bewertung der Unterbrechung der Kaltluftschneisen in Hektar bei den Varianten 4B und 5 ergibt.
- Die Gutachter wiesen darauf hin, dass beim Thema Trinkwasser in der Raumordnung keine Festsetzungen im Regionalplan vorhanden sind. Die Bewertung der Trinkwasserschutzgebiete erfolge im Zielsystem Umwelt.

Die Moderatorin Dr. Hanna Seitz sowie der Projektleiter Marco Rasbieler danken den Teilnehmenden für die gute Vorbereitung und die sachbezogene, qualitativ gute Diskussion.